

## Schnelles Internet für 200 Haushalte

### Telekom: Meilenstein für Glasfaserprojekt in Vorpommern-Rügen

Fast 200 Haushalte im Landkreis Vorpommern-Rügen haben jetzt Zugriff auf Internetanschlüsse mit einer Geschwindigkeit von 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s). Das teilte ein Sprecher der Deutschen Telekom in Stralsund mit. Damit sei ein erster Meilenstein bei einem der größten Glasfaser-Ausbauprojekte in Deutschland erreicht. Der Landkreis und die Telekom hatten das Projekt vor elf Monaten gestartet. Dabei sollen 40 000 Haushalte und Unternehmen auf dem Festlandsteil des Landkreises Vorpommern-Rügen Glasfaser-Anschlüsse bis ins Haus bekommen. Bis heute wurden dafür den Angaben zufolge über 300 Kilometer Tiefbau realisiert und rund 280 Verteiler aufgestellt.

„Jetzt profitieren die ersten Kunden von unserem Ausbau“, sagt Alexander Vogler, Telekom-Technik-Chef Region Ost. „Im nächsten Quartal sollen weitere 1000 Haushalte buchbar sein. Und dann werden Monat für Monat mehr Anschlüsse freigeschaltet.“

Landrat Stefan Kerth (SPD) zeigt sich optimistisch: „Unser ländlich geprägter Raum wird bis Ende 2020 komplett mit Breitbandanschlüssen versorgt sein. 200 von 40 000 Anschlüssen - das hört sich zwar heute nicht spektakulär an. Tatsächlich aber ist das der Beginn der letzten Etappe des derzeit von Bund und Land geförderten Breitbandausbaus auf dem Festland in Vorpommern-Rügen.“

Die fast 200 Haushalte verteilen sich auf folgende Kommunen: Divitz-Spoldershagen, Kramerhof, Lüssow, Ribnitz-Damgarten und Saal.

Beim Glasfaser-Ausbau wird die Glasfaser-Leitung bis ins Haus verlegt. Die Signale werden durchgehend optisch übertragen. Dabei werden Geschwindigkeiten von bis zu 1 Gigabit pro Sekunde beim Herunterladen und 500 Megabit pro Sekunde beim Heraufladen erreicht.